

Cyber-Sicherheit

Kräfte bündeln

[09.02.2024] Bei einem Treffen zwischen NRW-Innenminister Herbert Reul und BSI-Präsidentin Claudia Plattner wurde die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit für die nationale Cyber-Sicherheit betont.

NRW-Innenminister Herbert Reul und BSI-Präsidentin Claudia Plattner haben bei ihrem ersten persönlichen Austausch im nordrhein-westfälischen [Innenministerium](#) vereinbart, die Cyber-Sicherheitsarchitektur in Deutschland zu stärken. Bund und Länder sollen künftig im Bereich der Cyber- und Informationssicherheit auf Augenhöhe zusammenarbeiten, wobei bestimmte Aufgaben zentral vom Bund wahrgenommen werden. Durch die Expertise des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik ([BSI](#)) erhoffen sich beide eine stärkere und widerstandsfähigere nationale Cyber-Sicherheit.

Minister Reul betonte: „Die Bedrohungslage ist ernst. Ernster als je zuvor. Wir müssen uns gemeinsam gegen Cyber-Angriffe, Cyber-Spionage und Cyber-Sabotage wappnen.“ Mit der Eröffnung des [Nationalen IT-Lagezentrums](#) in Nordrhein-Westfalen sei bereits ein wichtiger Schritt getan worden, die Zusammenarbeit mit dem BSI werde weiter intensiviert, um dem Land eine robuste Cyber-Abwehr zu ermöglichen.

BSI-Präsidentin Plattner sieht in der Bedrohung durch Cyber-Angriffe ein Problem, das nur gemeinsam gelöst werden kann: „Wir brauchen deshalb einen engen Schulterschluss aller Akteure in der Cyber-Sicherheit, auch und gerade zwischen Bund und Ländern.“ Sie dankte Minister Reul für den konstruktiven Austausch und betonte, dass Cyber-Sicherheit eine Gemeinschaftsaufgabe sei, die auf Transparenz und Vertrauen basiere.

(al)

Stichwörter: IT-Sicherheit, BSI, Cybersicherheit, NRW